

Social Economy Berlin

20.04.2023









Social Economy Berlin - Projektziel



Stärkung des Ökosystems

durch die Entwicklung einer dauerhaften

Unterstützungsstruktur (Informations-, Beratungs- und Vernetzungsstelle),
sowie die Verbesserung der Sichtbarkeit und Rahmenbedingungen
für die Soziale Ökonomie in Berlin

Social Economy Berlin



Gemeinsames Projekt von SEND und TechNet, unterstützt von der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe

Ziel:

Die Soziale Ökonomie stärkt den sozialen Zusammenhalt und das ökologische Gleichgewicht in der Stadt Berlin

- Akteure der Sozialen Ökonomie in Berlin effektiv und aktiv vernetzen
- Sozialunternehmerische **Gründungen** in Berlin **erleichtern**
- Die Soziale Ökonomie in Berlin sichtbar und bekannter machen









Soziale Unternehmen



- 1. Soziale Unternehmen sind Wirtschaftsunternehmen, die soziale und ökologische Zielsetzungen verfolgen
- 2. Sie werden gegründet, um sich und andere mit Gütern & Dienstleistungen zu versorgen bzw. gehen von einer gesellschaftlichen Problemlage aus und versuchen, diese mit ökonomischen Mitteln zu verbessern
- 3. Die Gewinne des Unternehmens werden nicht (oder nur zum Teil) privat angeeignet, sondern verbleiben im Unternehmen
- 4. Das unternehmerische Handeln ist überwiegend kollektiv oder kooperativ organisiert

Was ist das Neue an sozialen Unternehmen?



Sie wirtschaften anders als andere Unternehmen:

- Ihre Wertorientierung ist anders
- Sie produzieren nicht für den anonymen Markt, sondern für das Gemeinwohl oder zur Lösung konkreter gesellschaftlicher Probleme und erwirtschaften dabei gesellschaftlichen Mehrwert (Wirkung)
- Sie verzichten meistenteils auf private Gewinnentnahme
- Sie handeln sozial verantwortlich und betreiben daher soziales Marketing und Management
- Außerdem können sie durch soziales Kapital zusätzliche Ressourcen (z.B. unbezahlte Arbeit auf Gegenseitigkeit) nutzen

20.04.2023

Vielfalt Sozialer Unternehmen - Rechtsform



Soziale Unternehmen sind nicht an der Rechtsform erkennbar

- Derzeit organisieren sich viele Soziale Unternehmen in Deutschland in der Rechtsform des Vereins.
- Sie umfassen Teile der Genossenschafts- und Stiftungsbewegung, bestimmte Wohlfahrtsorganisationen und ideelle Vereinigungen, die Integrationsunternehmen benachteiligter Gruppen, Kollektivbetriebe Social, Entrepreneurship, Social Startups u. ä.







A social enterprise combines entrepreneurial activity with a social purpose.

Its main aim is to have a social impact, rather than maximise profit for owners or shareholders. Businesses providing social services and/or goods and services to vulnerable persons are a typical example of social enterprise.

European Commission

Die Soziale Ökonomie in Berlin Strömungen



Sozial-Solidarische Unternehmen

- Soziale bzw. ökologische Zielsetzungen sind Motivation und Ausgangspunkt
- Demokratisches Management nach innen; kooperativ nach außen
- Bedürfnisorientierung

Social Entrepreneurship

- Sozial-Ökologische Wirkung als oberste Maxime
- Junge Bewegung & große Dynamik
- Innovation und Entrepreneurship als Mittel























Soziale Ökonomie und soziale Innovationen



- Soziale Ökonomie und soziale Innovation tragen zu inklusiven, kreativen und nachhaltigen Gesellschaften und Volkswirtschaften bei.
 - Wie? Indem sie innovative Lösungen zur Verbesserung der Lebensbedingungen und zum Wohlstand beitragen (OECD, Europäische Kommission).
- Soziale Unternehmen adressieren sozio-ökonomische und ökologische Herausforderungen.
 Damit tragen sie zu transformativen Verbesserungen in der Gesellschaft bei.
- Sie verwenden Verfahrensweisen, bieten Produkte und Dienste an, die nicht im Fokus von klassischen Unternehmen stehen, aber zum Beispiel Ziele der Social Development Goals (SDGs) verfolgen.

Was konnte erreicht werden?

SOCIAL ECONOMY BERLIN

- Etablierung einer Anlaufstelle für die Soziale Ökonomie in Berlin
- Verankerung des Projektes im Koalitionsvertrag
- Ökosystem vernetzt und sichtbar gemacht
 - www.socialeconomy.berlin sowie SocMed-Kanäle, Broschüre, etc.
 - Konferenzen & Netzwerktreffen
- Kostenfreies niedrigschwelliges Beratungs- & Fachworkshopangebot
- Informations- und Schulungsworkshops
- Zusammenarbeit mit den Institutionen der Wirtschaftsförderung und Verwaltungen

Kostenfreies Beratungsangebot



- niedrigschwelliges Angebot maximal 4 Beratertage pro Unternehmung
- Kontingent 2022/23: 211 Beratungstage
- große Nachfrage erfolgreiches Angebot
- häufigste Themen: Entwicklung der Unternehmensidee, Beratung zur geeigneten Rechtsform, zu Fördermöglichkeiten, Skalierung und Sozialem Businessplan
- gewählte Rechtsformen: überwiegend Verein, UG und GmbH (in der Reihenfolge) mit und ohne Gemeinnützigkeit, hybride (mehrere) Rechtsformen oder Genossenschaft

20.04.2023

Beratungsorganisationen























Christoph Rohde



(Vor-)Gründungberatung 2022/2023



- Erweiterung des Beratungsangebots für bestehende soziale Unternehmen wie z.B. Turnaround-Beratung (nach Corona), Entwicklungs- bzw. Skalierungsberatung usw.
- Seit September 2022 wurden 53 Unternehmen und Gründungsinitiativen beraten; davon konnten 75
 mit Hilfe der Beratung ein Unternehmen gründen oder ihres ausbauen
 - 21 Einzelberatungen & 32 Gruppenberatungen
 - Insgesamt 108 Personen, davon 47 männlich, 55 weiblich und 6 divers
- Im Jahr 2022 insgesamt 60 Unternehmensgründungen durch SEB-Beratung

Erfolgreiche Gründungen nach Beratung:

Durchschnittlich 50% - 80%

Upcoming Workshops 2023



- 19.04. 15 Uhr Methoden der Entscheidungsfindung und Aufgabenverteilung in selbstorganisierten, solidarischen Betrieben
- **28.04. 9 Uhr** How to: öffentliche Vergabe/ Ausschreibung für Soziale Unternehmen
- 10.05. 16 Uhr Gutes Tun und dabei Geld verdienen Wie geht das?
- 19.05. 10 Uhr Investment Readiness für Soziale Unternehmen
- 12.06. 14 Uhr Wie gründe ich ein Soziales Unternehmen (WGSU)?
- 15.09. 10 Uhr Pitch-Deck-Erstellung
- 10.10. 14 Uhr Rechtsformen für soziale Unternehmen mit und ohne Gemeinnützigkeit
- Nov 23 Genossenschaften gründen Wie geht das?



"REACT with impact" - neues Programm vom BMWK gestartet



- Beratungsunternehmen mit Erfahrung können sich beim Projektträger registrieren
- Ab dem 20.02.2023 können die Beraterorganisationen Fördermittel für die Beratung für gemeinwohlorientierte Unternehmen beantragen; damit sollen die Unternehmen entlastet werden
- Antragsberechtigt sind gemeinwohlorientierte Unternehmen, die unter die KMU Definition der EU fallen und darüber hinaus den Kriterien der Social Business Initiative entsprechen
- Informationen, Merkblätter und Richtlinie finden Sie auch auf der Webseite des BMWK
- 1. März 2023: Informationsveranstaltung für Beratungsunternehmen
- Eine weitere Programmausschreibung wird Anfang April 2023 erwartet

Neu: BBB Social (Bürgschaftsbank Berlin) und ProNTI (IBB)



- BBB Social und BBB Welcome zwei Programme der Bürgschaftsbank Berlin
 - Kreditsicherheiten in Form von Ausfallbürgschaften
 - für kleine und mittlere soziale Unternehmen und KMU
 - Finanzierung von Gründungen, Geschäftsübernahmen, Betriebsmitteln, Investitionen,
 - Expansionen u.v.m.

Mehr Information: https://be.ermoeglicher.de/ueber-uns/aktuelles/bbbsocial/

- Berliner Programm zur Förderung von nichttechnischen Innovationen (ProNTI), für
 - innovative Geschäftsmodelle, Lösungen, neuartige Dienstleistungen oder Produkte
 - neue Prozesse und Organisationsweisen
 - innovative Marketingkonzepte

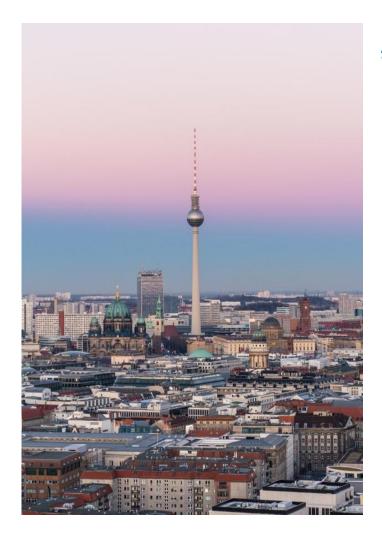
Mehr Information: https://www.ibb-business-team.de/pronti/





Herzlichen Dank!





#socialeconomyberlin





socialeconomy.berlin



<u>inkedin.com/company/social-economy-berlin</u> @socialeconomyberlin



<u>twitter.com/soceconberlin</u> @soceconberlin



<u>facebook.com/socialeconomyberlin</u> @socialeconomyberlin



Newsletter http://eepurl.com/hfmfAz

Ansprechpartner*innen





Afra Gloria Müller

Projektleiterin SEND

afra.mueller@socialeconomy.berlin

www.send-ev.de



Jonas Nipkow

Projektmanager SEND

jonas.nipkow@socialeconomy.berlin

www.send-ev.de



Projektleiterin TechNet

heike.birkhoelzer@socialeconomy.berlin

www.technet-berlin.de



Alexander Behm

Projektmitarbeiter TechNet

alexander.behm@socialeconomy.berlin

www.technet-berlin.de